

KOHL & PARTNER

CONSULTING FÜR TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT

Budapest – Wien – Prag

Mag. (FH) Martin Schaffer

Budapest, 04. Mai 2011

Wer wir sind



- Unabhängiges und international tätiges Beratungsunternehmen, spezialisiert auf die Hotel- und Tourismuswirtschaft
- Führendes Tourismusberatungsunternehmen in Österreich mit mehr als 30 Jahren Erfahrung
- 10 Büros in sieben Ländern (Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Ungarn, Rumänien und Bulgarien)
- Internationales Team von über 40 Experten

Die 4 Geschäftsfelder von Kohl & Partner

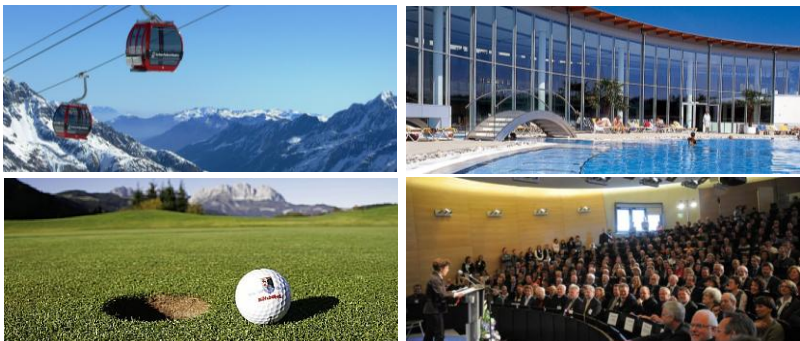
Hotellerie & Gastronomie



Destinationsentwicklung



Touristische Infrastruktur



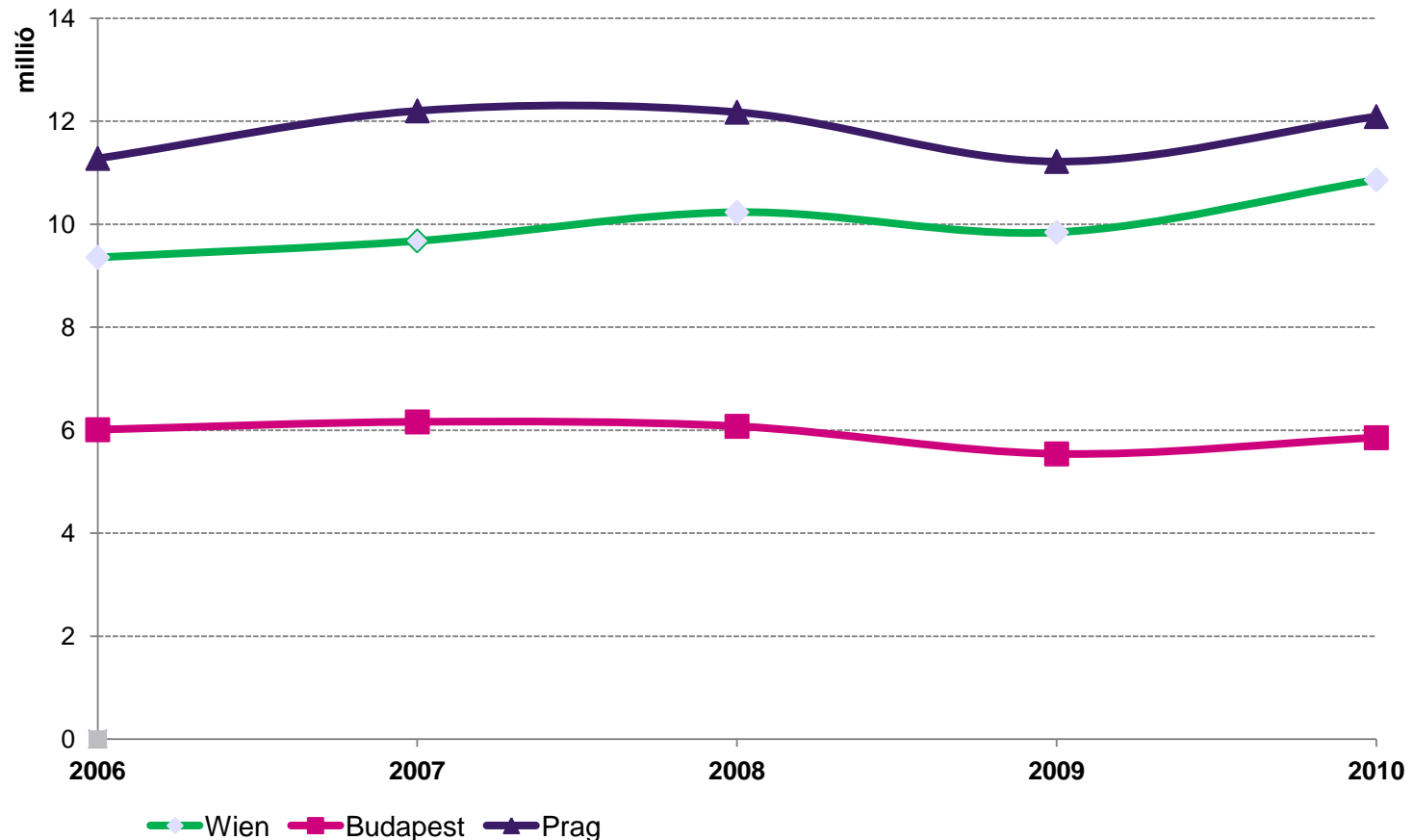
Seminare & Trainings



STATISTISCHER ÜBERBLICK

BUDAPEST - PRAG - WIEN

Prag an der Spitze – Wien jagt einen Rekord nach dem anderen – Budapest stagniert



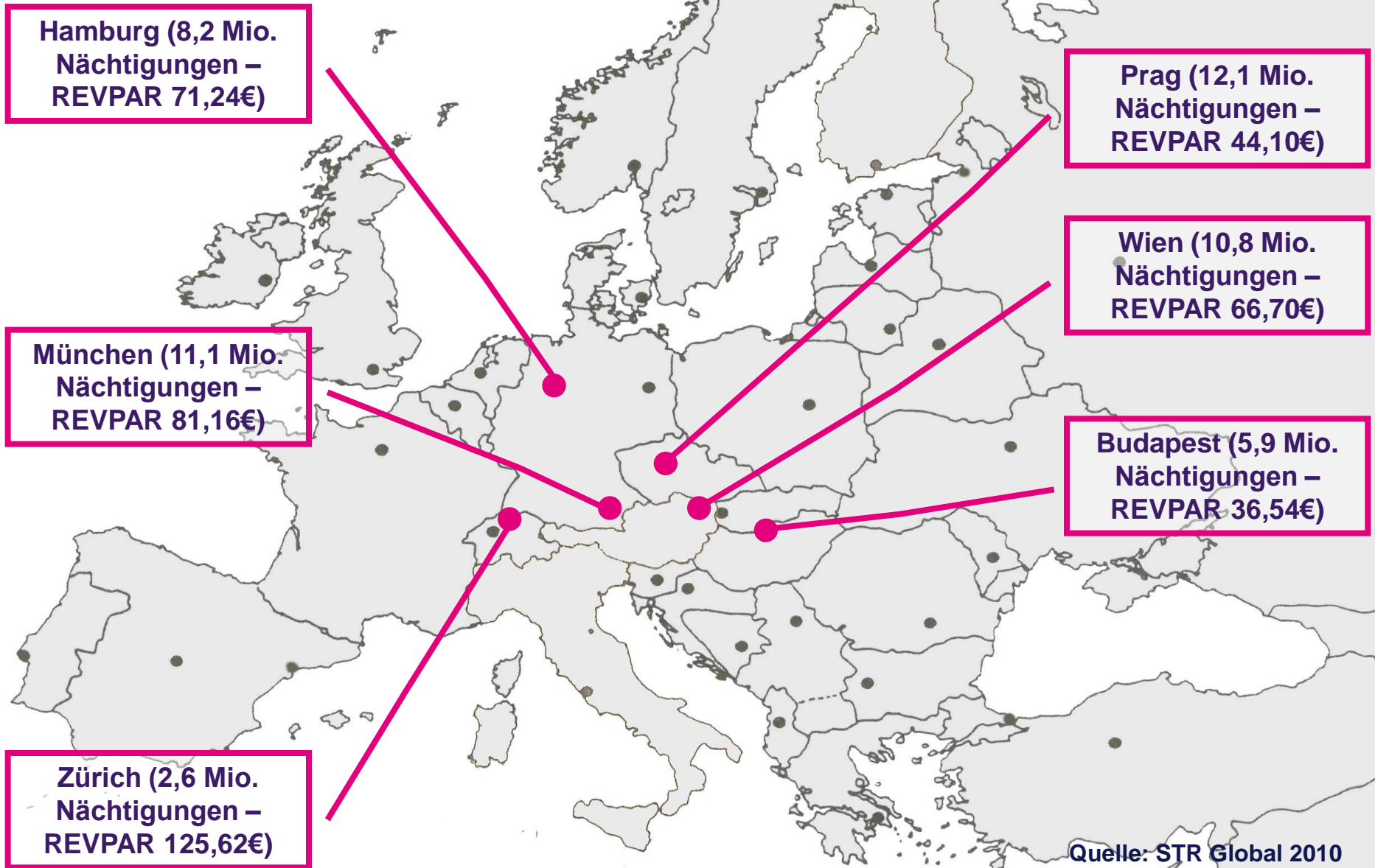
Quelle: KSH 2009, Welcome Prague 2009, Statistik Austria 2010

Prag und Budapest sind im Vergleich zu ähnlich strukturierten Städtemetropolen abgeschlagen

Städteranking						
Ranking	Occupancy	%	ADR	€	REVPAR	€
1.	Vienna	73,0%	Zürich	€ 172,72	Zurich	€ 125,62
2.	Zurich	72,7%	Munich	€ 113,16	Munich	€ 81,56
3.	Munich	72,1%	Hamburg	€ 100,36	Hamburg	€ 71,42
4.	Hamburg	71,0%	Vienna	€ 91,42	Vienna	€ 66,70
5.	Prag	62,2%	Prague	€ 70,92	Prague	€ 44,10
6.	Budapest	57,7%	Budapest	€ 63,12	Budapest	€ 36,45
Average		68,1%		€ 101,95		€ 70,98

Quelle: STR Global

Je weiter östlich desto niedriger der Zimmerpreis



Hamburg (8,2 Mio. Nachtungen – REVPAR 71,24€)

Prag (12,1 Mio. Nachtungen – REVPAR 44,10€)

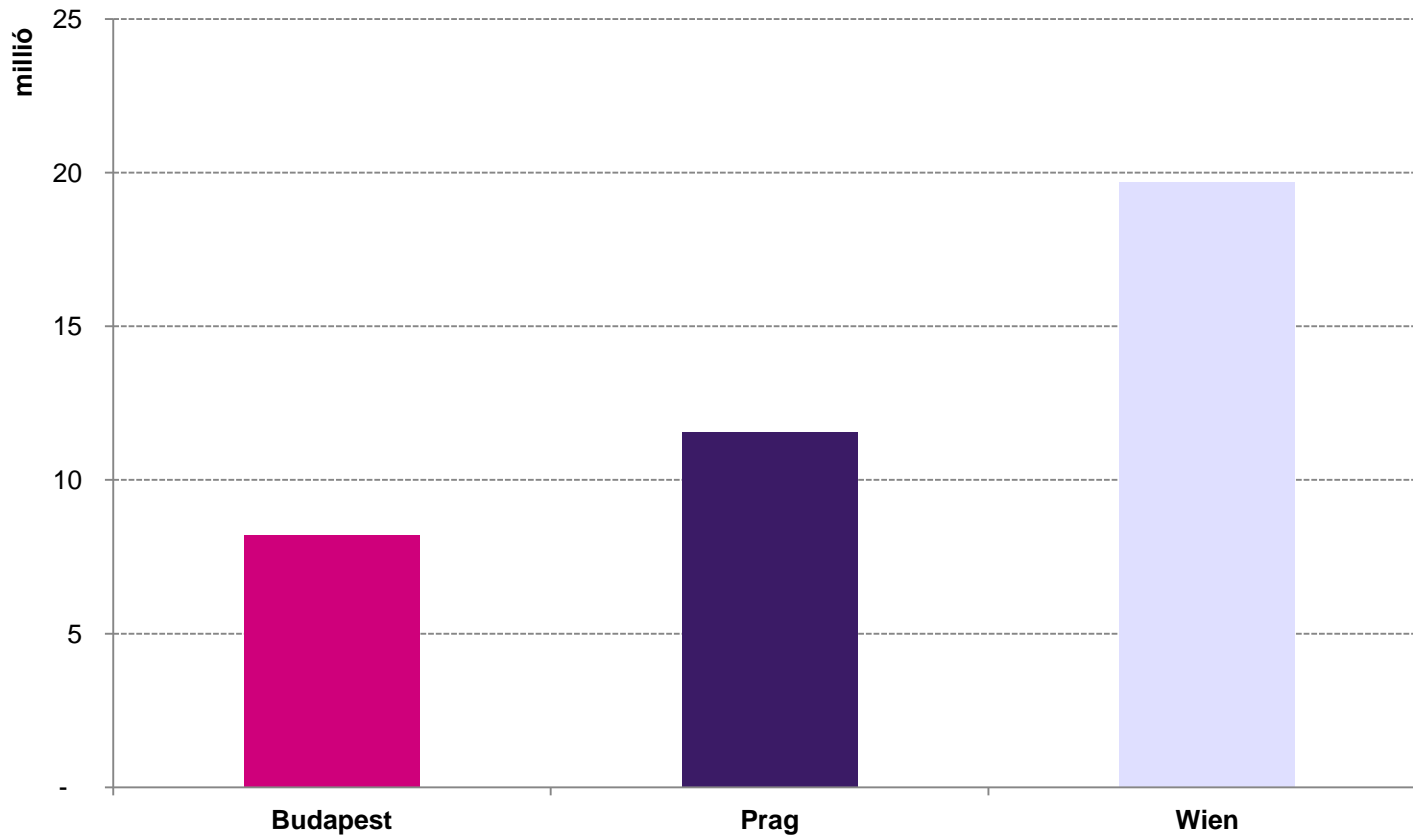
München (11,1 Mio. Nachtungen – REVPAR 81,16€)

Wien (10,8 Mio. Nachtungen – REVPAR 66,70€)

Budapest (5,9 Mio. Nachtungen – REVPAR 36,54€)

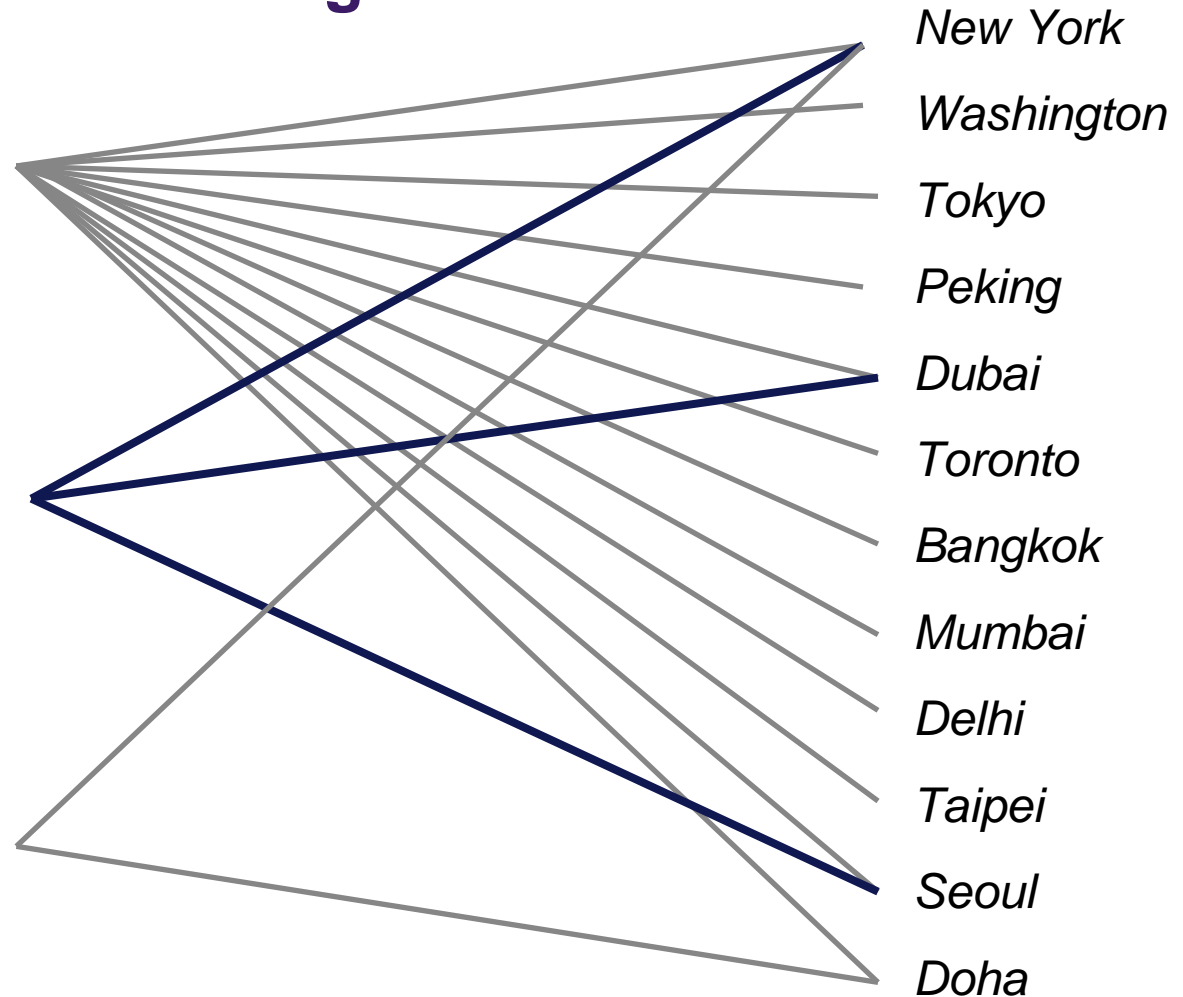
Zürich (2,6 Mio. Nachtungen – REVPAR 125,62€)

Flughafen Wien verzeichnete 2010 knapp 20 Millionen Passagiere



Quelle: Flughafen Wien, Budapest Airport, Prague Airport

Langstreckenverbindungen



Der Budgetvergleich zeigt die Unterschiede

23 Millionen Euro

Willkommen
in Wien!

WIEN
JETZT ODER NIE



4,4 Mio. Euro



Home / Aktuelles

- [Presseinformationen](#)
- [Archiv](#)
- [Informationen für die Wiener Branche](#)

Green Meetings & CSR

- [Stadt Wien - Umwelt & Klimaschutz](#)
mehr
- [Wien - eine lebenswerte Stadt](#)
mehr

Wichtige Links



Austria Center Vienna: Kongresse boomen, Konzerte im Aufwind (02.05.2011)

Heuer bereits fünf Großkongresse durchgeführt - Im Juni rockt Marianne Faithfull das Haus

Das Wiener Kongressflaggschiff ist im Jahr 2011 so dicht gebucht wie nie zuvor. Von Jänner bis April wurden fünf Großkongresse, zwei Kongresse unter 1.000 Teilnehmern und zahlreiche Firmenveranstaltungen im Austria Center Vienna ACV abgehalten. 62.000 nationale und internationale Gäste kamen allein aufgrund dieser Veranstaltungen heuer bereits nach Wien. Neben weiteren internationalen Großkongressen steht als nächstes großes Highlight ein Musikevent der Extraklasse am Programm: Am 15. Juni eröffnet Pop-Ikone Marianne Faithfull das Jazz Fest Wien auf der großen Bühne des ACV.

[Details](#)

FAQs

- [Muss ich einen Kongress/eine Firmentagung in Wien anmelden/registrieren?](#)
- [Was tun bei einem Notfall?](#)
- [Wann sind die gesetzlichen Feiertage in Österreich?](#)
- [Wann sind Schulferien in Wien?](#)

Kommentare

-  **"Großes Lob!"**
Petra Holland
BD Medical
[mehr](#)

Professionelle Aufbereitung – einfache Buchbarkeit

YOUR DIRECT CONNECTION FOR COMPOSING YOUR NEXT EVENT

Why Prague

Convention Calendar

Request For Proposal

Our Members

Promo Materials

- ▶ Hotels
- ▶ Meeting organizers
- ▶ Conference facilities
- ▶ Catering and restaurants
- ▶ Services

Convention Calendar



EFI 2011

25th European Immunogenetics

Welcome to Prague

Welcome to the official website of the Prague Convention Bureau, an association of professionals in Prague MICE industry. Each year, tens of thousands of people make their way to the Czech capital to attend a congress, trade fair or seminar held here. If you are planning to bring your next event to Prague, we are prepared to be your direct connection to the city!



Request your event **ON-LINE**
just in 4 steps



English | Magyar | no-русски | Français | Español |

H C B

Magyar Kongresszusi Iroda
Hungarian Convention Bureau



Kein eigenständiges Convention Bureau in Budapest

Planungs-Anfrage

Wenn Sie ein Konferenz planen und unsere Heimat als Destination überlegen, klicken Sie hier

Suchen Sie in unserer Webseite

Schlüsselwort



Anmeldung für Newsletter

E-mail Adresse



[Das Ungarische Kongressbüro](#)

[Warum Ungarn?](#)

[Partnersuche](#)

[Nachrichten](#)

[Fachinformationen](#)

[Grüne Veranstaltungen](#)

Willkommen auf der Seite des Ungarischen Kongressbüros!

Neue Herausforderungen müssen in Wien angegangen werden

- Welche Großevents wird es künftig geben?
- Niedrige Zimmerpreise – wie können diese gesteigert werden
- Wien benötigt mehr kreative Hotelprodukte
- Fehlende dritte Piste am Flughafen
- Einige Sehenswürdigkeiten an der Kapazitätsgrenze (Albertina, Schönbrunn etc.)
- Vermarktung auf Übersee- und Hoffnungsmärkten
- Wie kann Wien spannend bleiben?

Der Prager Tourismus stagniert

- Mangelnde Servicequalität und teilweise hohes Preisniveau außerhalb der touristischen Kernzonen – wie kann das Serviceniveau gesteigert werden
- Vernetzung mit dem Umland – kein Kirchturmdenken
- Enorme Konzentration auf wenige Attraktionen und Stadtteile; Entzerrung der Touristenströme
- Starker Anteil von Überseemärkten – hohe Volatilität
- Fehlender Anschluß an das europäische Bahnhochleistungsstreckennetz
- Ausbau des Convention Sektors

Budapest leider nicht nur unter der Saisonalität

- Sehr starke Saisonalität
- Enormer Preisdruck in Budapest auf Grund fehlender Gäste – keine internationalen Hotelinvestoren
- International gebrandete Hotels nur im Upscale – Luxury Segment; internationale (Low) Budget Brands fehlen
- Wachstum im Geschäftsreisesegment abhängig von ungarischer Wirtschaftsentwicklung
- Internationales Image von Ungarn derzeit problematisch
- Modernisierung der touristischen Kampagnen (Qualität)
- Anschluß an das europäische Bahn-Hochleistungsstreckennetz
- Budapest gehört an die Donau.... 😊

WAS TUN?

BUDAPEST - PRAG - WIEN

d

Hotellerie – Baustellen auf verschiedenen Ebenen

- Budapest, Prag und Wien brauchen kreative und gut positionierte Hotels
- Mehr internationale Brands (Budget – Luxury)
- Der Mut zum Preis fehlt - viele der Hoteliers benchmarken sich nach unten
- Wenig internationale Hotelinvestoren in Wien, Prag und Budapest – es wird nicht in hohen „Immobilien (-renditen)“ gedacht (ca. ein bis zwei Prozent weniger bei Renditen im Vergleich zu wichtigen deutschen Märkten)
- Hohe Auslastung macht höhere Raten nicht zwingend erforderlich um ein akzeptables Ergebnis zu erzielen
- Wenig formelle Kooperation der Hoteliers (Beispiel Luxushotels München)

Ähnliche Herausforderungen für die Hotellerie in den drei Städten

Option I:

**Starke Brand –
starke
Positionierung und
Profilierung**

Option II:

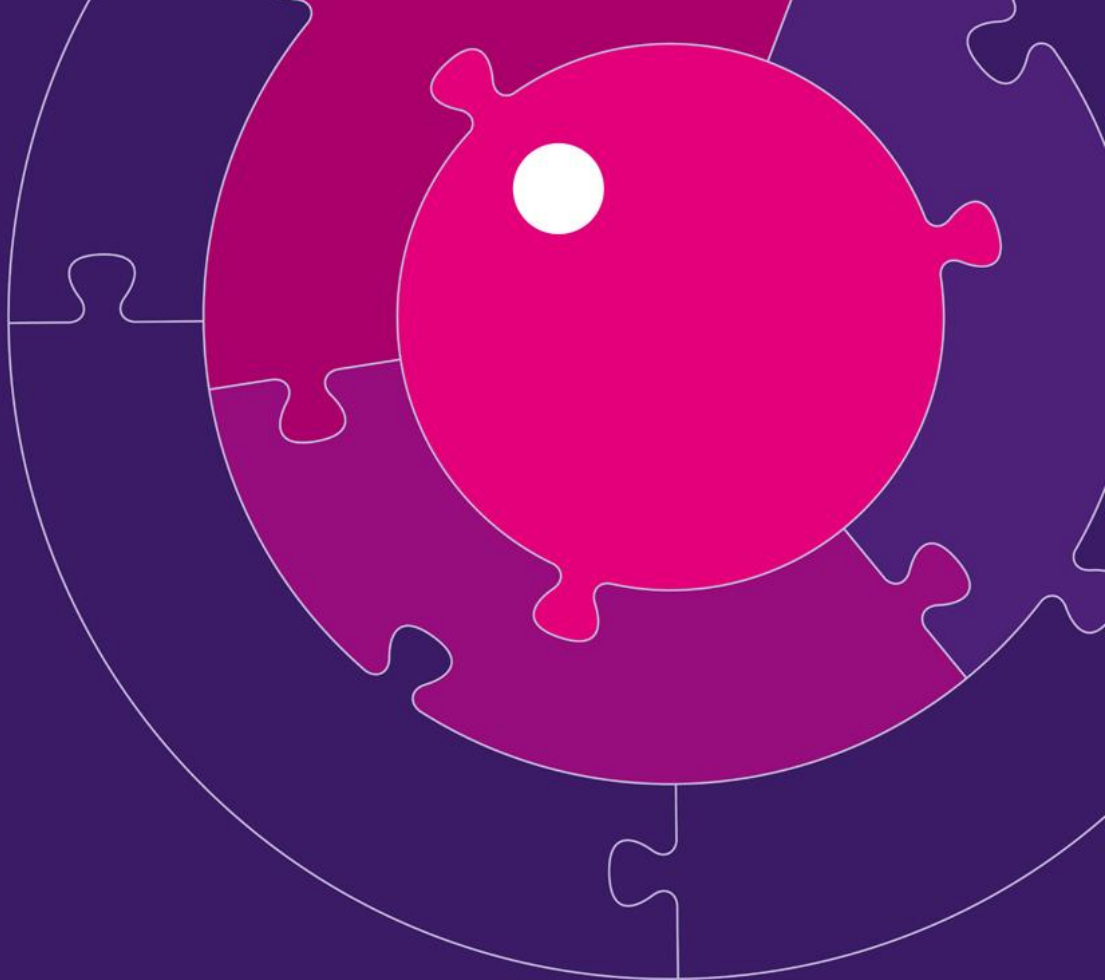
**Starke Brand –
weniger starke
Positionierung und
Profilierung**

Option III:

**Schwächere Brand
– starke
Positionierung und
Profilierung**

Destination – Kontinuität ist gefragt!

- Die Städte müssen attraktiv bleiben – mehr verkaufbare, einfache buchbare touristische Produkte müssen her
- Auslagerung der Tourismuswerbung in eigenständige, von der Politik unabhängige Gesellschaften
- Personelle Kontinuität in der Tourismusorganisation auch bei politischen Wechseln
- Stärkung der Finanzsituation der Destinationsmarketingorganisation
- Belebung der Zusammenarbeit zwischen den Städten
- Benchmarking „nach oben“ bzw. „zu den besseren“



KOHL & PARTNER
CONSULTING FÜR TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT

www.kohl.at

VILLACH • WIEN • INNSBRUCK • SÜDTIROL • MÜNCHEN • STUTTGART • ZÜRICH • BUKAREST • SOFIA • BUDAPEST